



# GN: Textsorten I R 5 (A)

Deutsch Textsorten (Lyrik) R 5

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

1 Ordne den Bildern das passende Gedicht zu. Verbinde mit Linien.

/ 4

Farben sprenkeln, zart und fein,  
sie leuchten stets in voller Pracht.  
Ein Duft her weht so süß und rein,  
und Schmetterlinge tanzen sacht.



Die Ähren wiegen sich im Wind,  
in gold'ner Pracht, so weit und frei.  
Die Nacht sie ruht, der Tag beginnt,  
alle steh'n sie in der Reih'.



Die Äste flüstern, Schatten zieh'n,  
der Boden weich, die Luft so klar.  
In Stille ruht der alte Hain,  
ein Hauch von Ruhe, wunderbar.



Die Blätter tanzen, bunt und schön,  
der Wind trägt Kühle durch die Luft.  
Die Tage sinken, sanft und kühn,  
und Nebelschwaden zieh'n.



**Nutze ein Extrablatt**

Schreibe die Aufgaben 2-4 bitte auf ein liniertes Papier.

2 Schreibe das folgende Gedicht weiter. Ergänze eine ganze Strophe.  
Nutze zur Vorbereitung eine Mindmap, dieses fließt in die Bewertung mit ein!

/ 9



Die Sonne strahlt am blauen Meer,  
der Sand ist warm, verströmt viel Duft.  
Leise, fein weht her die Luft.  
Möwen kreisen, singen sehr.

Die Wellen plätschern, weich und klar,  
der Wind trägt Salz und frohen Klang.  
ich lausche dem Gesang der Wellen, lang.  
Ein Eis in Hand, so wunderbar.

...



Bereitgestellt von: MNWeG  
Stand: 27.03.2025

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/textsorten-i-r-5-a>

Seite: 1/2





## GN: Textsorten I R 5 (A)

Deutsch Textsorten (Lyrik) R 5

- 3 Schreibe zum hier gezeigten Bild ein Elfchen.

/ 6



- 4 Schreibe zu folgendem Gedicht einen Dialog zwischen den Fröschen. Dieser sollte so lange sein, dass die Inhalte und Stimmungen des Gedichts nachvollziehbar sind!

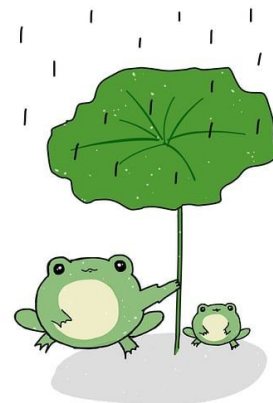
/ 11

### Die Frösche

Zwei Frösche sitzen froh am Weg,  
sie quaken laut und ohne Scheu.  
Die Sonne strahlt hell auf den Steg<sup>1</sup>,  
ihr Leben ist ein Spaß und frei.

Doch plötzlich – ein Schatten, groß und weit!  
Aus dem Schilf hervor kommt da ein Tier.  
Sein Schnabel blitzt, ein Frosch gleich schreit,  
sie ahnen schon die große Gier<sup>2</sup>.

Ein Sprung! Ein Satz! Ins Nass hinein!  
Der See empfängt sie kühl und sacht.  
Der Storch schaut nach, doch sieht sie nein –  
die Tiefe hat sie wohl bewacht.



<sup>1</sup>Steg: kleine, schmale Brücke in einen See

<sup>2</sup>Gier: starkes Verlangen nach etwas

Du hast  von 30 Punkten erreicht (bestanden bei 25 Punkten).



bestanden



nicht bestanden

Datum/Kürzel:



Bereitgestellt von: MNWeG  
Stand: 27.03.2025

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/textsorten-i-r-5-a>

Seite: 2/2

